

Feiern und Parties im Village

Für Ihre private Party oder Feier können Sie das Village mieten. Der Club mit Bühne und Technik, das Bistro, Backstage und Zimmer stehen zur Verfügung. Wir helfen auch mit der passenden Live-Musik. Reichhaltige, leckere Buffets, Kaffee & Kuchen. Anfragen: werbung@village-habach.de oder direkt im Village.

Der Village Geschenkgutschein

Machen Sie Ihren Freunden, Kollegen oder Partner eine Freude mit dem Village-Geschenkgutschein. Der Wert des Gutscheins – die Höhe legen Sie selbst fest – kann für Eintritt, Getränke und Speisen bzw. Übernachtung eingelöst werden.

Mitglied werden im Kulturverein Village e.V.

Mit Ihrer Mitgliedschaft im Kulturverein Village e.V. unterstützen Sie die Arbeit des Kulturvereins, vor allem in der Jugend- und Nachwuchsförderung. Alle Vereinsmitglieder erhalten ermäßigten Konzert-Eintritt.



Veranstaltungen-Oberbayern.de

Hier finden Sie alles was Ihre Region zu bieten hat

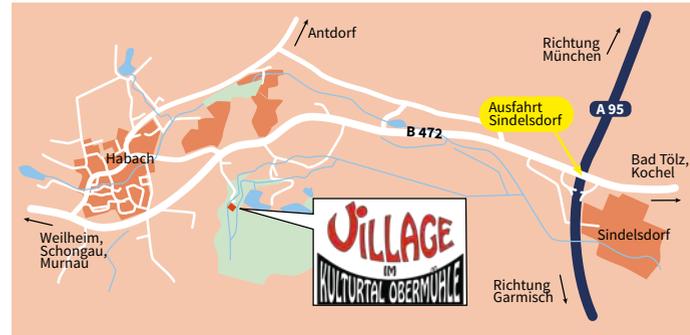
Freunde und Partner des Village

Werben Sie doch auch mit einem Inserat oder Ihrem Logo im Village Monatsfolder. Sie unterstützen damit Musik und Kultur.

Titelgrafik: Yvonne Heinrich | Satz & Layout: Oliver Wick >> gestaltet Kommunikation

So kommt man ins Village

Das Village liegt auf der Höhe von Habach, südlich der B 472. Aus Richtung München oder Garmisch kommend, auf der A 95, Ausfahrt Sindelsdorf und dann auf der B 472 Richtung Habach. Aus Richtung Weilheim, Schongau, Murnau auf der B 472 Richtung Bad Tölz. Aus Richtung Bad Tölz, Kochel auf der B 472 Richtung Peissenberg, in Höhe Habach [Kiesgrube] abbiegen zur Obermühle.



Kulturverein Village e.V.

Im Kulturtal Obermühle 1, 82392 Habach
☎ 08847 725, info@village-habach.de

www.village-habach.de

Die Jam Session im Village – seit 27 Jahren!

Das besondere musikalische Erlebnis – jeden Donnerstag ab 21 Uhr

Hier stehen Musiker unterschiedlichster Art gemeinsam auf der Bühne um jeden Donnerstag auf spannende Weise ganz neue Musik entstehen zu lassen, die Mitmusiker wie Publikum regelmäßig begeistern.

Von Hobbymusiker bis Profi – von Jung bis Alt – hier sind der musikalischen Gestaltung keine Grenzen gesetzt.

Die Jamsession im Village gilt seit vielen Jahren als ein Treff der regionalen Musikszene. Viele Bands haben sich hier auf der Bühne beim gemeinsamen Experimentieren gefunden.

Die gesamte PA und Vintage-Equipment, welches jedes Musikerherz höher schlagen lässt, stehen zur Verfügung, der Eintritt an diesem Abend ist frei.

Werde ein Teil dieses außergewöhnlichen musikalischen Erlebnisses und schau doch nächsten Donnerstag im Village vorbei!

Übersicht März 2015

geöffnet ab 20 Uhr, Konzertbeginn: 21 Uhr

Mi 04.03.

Tonky Blues Band (ESP)

Die spanischen Haudegen geben ihr Stelldichein.

Do 05.03.

Jam Session

Offene Bühne für jeden Musiker. Eintritt frei.

Fr 06.03.

Sistas

Live-Mitschnitt im Village für die neue CD.

Sa 07.03.

Mother's Pride

Traditionelle Klänge, moderner, zeitgenössischer Irish-Folk.

So 08.03.

Kai Strauss & The Electric Blues Allstars

Der deutsche Großmeister zeigt wo der Blues-Hammer hängt!

Do 12.03.

Jam Session

Offene Bühne für jeden Musiker. Eintritt frei.

Fr 13.03.

Saltinbaqui – Südamerikanische Rhythmen in außergewöhnlicher Saxofon-Gitarre-Cajón-Kombination.

Sa 14.03.

Pat McManus & Band (IRL)

Der "Professor" mit seinem Blues-Rock-Trio ist wieder da!

Do 19.03.

Jam Session

Offene Bühne für jeden Musiker. Eintritt frei.

Fr 20.03.

Newcomer-Band-Abend

Neue Bands, Projekte und Formationen stellen sich vor! Eintritt frei.

Sa 21.03.

OVER/DOSE – AC/DC ... alive!

Let there be Rock! Es gibt wieder was auf die Ohren!

So 22.03.

Aynsley Lister (GB)

Britischer Blues/Rock auf höchsten Niveau.

Do 26.03.

Jam Session

Offene Bühne für jeden Musiker. Eintritt frei.

Fr 27.03.

Absicht – akustisch

Blues, Latin & Swing – mit Akustikgitarre, Kontrabass, Cajon & Cajongas

Sa 28.03.

Buddy Whittington (USA)

Bluesdelikatessen vom US-Meister

Vorschau

+++ Sa. 04.04. **Shelly Bonet (USA)** +++ Sa. 11.04. **Dani & Will Wilde (GB)** +++
Sa. 18.04. **Jeff Aug (USA) ft. Hans Penzoldt** +++ So. 19.04. **Delta Moon (USA)**
+++ Fr. 24.04. **White Cowbell Oklahoma (CAN)** +++ Fr. 08.05. **Todd Wolf Band (USA)** +++
Fr. 15.05. **John Jorgenson (USA)** +++ Sa. 16.05. **Simply Soul** +++
Sa. 23.05. **Marc Dorendorf's Pink Floyd** +++ Fr. 29.05. **Josh Smith (USA)** +++
Fr. 05.06. **BabaJack (GB)** +++ Sa. 27.06. **Iguanax** +++ Fr. 18.09. **Meena** +++
Fr. 02.10. **Leif de Leeuw Band (NL)** +++ So. 04.10. **Tony Spinner (USA)** +++
Sa. 24.10. **Grainne Duffy (IRL)** +++ Fr. 30.10. **Neal Black (USA)**

03 MÄR 2015

PROGRAMM

VILLAGE



KULTUR-
PREISTRÄGER
LAND-
RATSAMT
WEILHEIM



LIVE MUSIK

BLUES | SOUL

ROCK | FUNK

LATIN | JAZZ

Mi 04.03. Tonky Blues Band (ESP)



Für diesen Blues-Gitarristen aus Madrid braucht es keine großen Erklärungen, nachdem er bereits seit zwei Jahrzehnten mit seiner gleichnamigen Band auf Tour ist. Der Spanier Tony de la Peña hat seine Band anfangs der 80er Jahre in Madrid gegründet. Schnell wurde er durch zahlreiche Auftritte in Live-Clubs bekannt. So hat er auch mit Bluesgrößen wie Carey Bell, Louisiana Red, Jerry Lee Lewis, Buddy Miles, Charlie Musselwhite and Mick Taylor (Rolling Stones, John Mayall) zusammen gearbeitet und erhielt mehrfach Einladungen von Albert Collins, mit seinen „Icebreakers“ zu spielen. Jerry Lee Lewis verpflichtete ihn für seine Spanientour 1990 und die Tonky Blues Band begleitete Mick Taylor auf seinen Touren. Zusammen haben sie 1992 das Album Piedra Rodante aufgenommen. Die Tonky Blues Band spielt auf den großen Blues-Festivals, hat aber nie die kleineren Live-Clubs vernachlässigt, in denen sie groß geworden ist.

Do 05.03. Jam Session – Offene Bühne

Offene Bühne für jeden Musiker. Eintritt frei.

Fr 06.03. Sistas Livemitschnitt

Die Sistas, eine Verschwesterung, mit Female Rock 'n' Soul Power im Gepäck. Aus ihren eigenen Songs sprudelt pure Lebensfreude und Energie. Mal sanft, mal rockend und immer swingt der Soul mit. Und was nicht aus eigener Feder stammt, finden sich im Sista-Style wieder. Im Repertoire finden sich Nummern von James Brown, Amy Winehouse, Deep Purple oder auch Stevie Wonder und viele mehr. In jedem Fall eine dicke Packung Soul. Lasst euch überraschen. So Groove in and freak out!

Live-Mitschnitt im Village für die neue CD | Anja Mackiewicz – bass; Carolin Roth – vocals, ukulele, keys; Vrön Hauger – drums; Vroni Gast – guitar



Sa 07.03. Mother's Pride

Ein Abend mit Mother's Pride ist wie eine Reise durch die Vergangenheit der „Grünen Insel“ bis in ihre Gegenwart. Als Irish Folk Band aus Augsburg sorgen sie in wechselnder Besetzung bereits seit 1985 in Konzertsälen, Kneipen und Biergärten für irisches Lebensgefühl. Je enger es dabei im Konzertraum zugeht, desto dichter kann auch die Atmosphäre werden – eine typisch irische Gesetzmäßigkeit.

Lothar Holzmann – fiddle, mandoline, bodhran, bones, vocals; Mandy Winter – flute, whistles, piano, vocals; Roland Stadler – guitar, mandola, lead vocals; Rudi Dempf – accordion, vocals; Kurt Valek – bass, vocals



So 08.03. Kai Strauss & The Electric Blues Allstars



Kai Strauss zählt zu den europäischen Musikern, denen auch amerikanische Kollegen und Kritiker ein authentisches Blues-Spiel attestieren. Über 15 Jahre lang tourte Strauss mit Memo Gonzalez & The Bluescasters von Europa bis in die USA und erarbeitete sich mit seinem intensiven Spiel einen festen Platz in den Herzen der Bluesgemeinde.

„Schon als Teenager war ich von der Musik von Buddy Guy, Jimmy Rogers, Jimmie Vaughan oder B.B. King infiziert“, sagt der Gitarrist und Sänger, der jetzt mit den „Electric Blues Allstars“ selber als Frontmann in Clubs und auf Festivals zu sehen ist.

2014 veröffentlicht Kai Strauss sein lange überfälliges Solo-Album „Electric Blues“, für das verschiedene Allstar-Besetzungen der internationalen Blues-Oberliga ins Studio eingeladen wurden. Der sympathische Westfale liebt die Bühne, den Kontakt zum Publikum und füllt seine Rolle als Bandleader mit spürbarer Spielfreude und Spontanität aus.

Kai Strauss & The Electric Blues Allstars live bedeutet 100% Blues, souverän und mitreißend dargeboten von einer international erfahrenen Band und einem Frontmann, der immer zeigt wo der Blues-Hammer hängt.

Do 12.03. Jam Session – Offene Bühne

Offene Bühne für jeden Musiker. Eintritt frei.

Fr 13.03. Saltinbaqui

Saltinbaqui vereint unbekanntere Musik aus Südamerika sowie bekannte und beliebte Jazz Standards für die außergewöhnliche Triokombination Saxofon-Gitarre-Cajón (Percussion).

Manfred Ranak – Saxofon und Klarinette; Thomas Klees – Gitarre; Hannes Schweiger – Cajon; Special Guest: Nidia Stream aus Kolumbien – Gesang, Cuatro



Sa 14.03. Pat McManus & Band (IRL)

Die Pat McManus Band ist ein powervolles Blues/Rock Trio des früheren „Mama's Boys“- und „Celtus“-Gitarristen Paul McManus (AKA The Professor), er wird begleitet von Paul Faloon an den Drums und Gordon



Sheridan am Bass. Den meisten wird Pat McManus noch von seiner früheren Band Mama's Boys aus den 80er Jahren bekannt sein, die recht bald großen Ruhm in der Rockwelt auch ausserhalb Norirlands verzeichnen konnte. Die Band tourte intensiv in Europa, Amerika und Japan. Sie haben die Bühne mit den größten Namen geteilt, wie Scorpions,

Bon Jovi, Jethro Tull, Deep Purple, Thin Lizzy, usw... Seit 2010 ist Pat McManus wieder on tour in Europa und schaut auch mal wieder im Village vorbei!

Do 19.03. Jam Session – Offene Bühne

Offene Bühne für jeden Musiker. Eintritt frei.

Fr 20.03. Newcomer-Band-Abend

Neue Bands, Projekte und Formationen – egal, welchen Alters – stellen sich vor! Eintritt frei.

Sa 21.03. OVER/DOSE – AC/DC ... alive!

Der verschollene Bruder von Angus Young und der verlorene Sohn von Bon Scott haben sich getroffen und hier sind sie: OVER/DOSE – Die heißeste AC/DC- Band seit AC/DC! In einer mitreißenden Show zeigt OVER/DOSE, dass der Rock 'n' Roll so lebendig ist, wie am ersten Tag. Ein nassgeschwitztes und heiseres Publikum am Ende eines jeden Konzerts ist der beste Beweis. Wer nicht auf harte Gitarren steht, wer mit einer bluesgetränkten Reibeisenstimme nichts anfangen kann, wer Rock 'n' Roll für einen Modetanz hält, soll zuhause bleiben. Für die anderen gilt: Let there be Rock!

Wolly – vocals; Lee Adams – guitar, vocals, Chris Gilcher – guitar, vocals; Holger Schulten – bass; Peter Lautenschlager – drums



So 22.03. Aynsley Lister (GB)

Wenn es um natürliche Begabung gepaart mit feurigen, emotionsgeladenen Kompositionen geht, ist höchstwahrscheinlich die Rede von Aynsley Lister, einem großartigen Gitarristen, der in seiner auf Blues



basierenden Rockmusik zeitgemäßes Songwriting mit dem Herz und der Seele füllt, die moderne Musik so oft vermissen lässt. Ob er nun leidenschaftlich sein eigenes Material schreibt und aufnimmt oder ob er sein Publikum bei seinen Live Shows verzaubert; eines ist sicher: Musik ist in der DNA von Aynsley Lister verankert und fließt wie akustische Blitze aus seinen Fingern. Mit mehr als 100.000 verkauften Alben, reihenweisen Lobeshymnen der Musikkritiker und vielen erfolgreichen Tourneen spricht Listers Lebenslauf für sich selbst und untermauert seine Position als eines der strahlendsten Lichter der wieder auferstandenen Szene der Blues-beeinflussten Musik in Großbritannien.

Do 26.03. Jam Session – Offene Bühne

Offene Bühne für jeden Musiker. Eintritt frei.

Fr 27.03. Absicht – akustisch

Die Band ABSICHT steht für einen bunten Stilmix aus Blues, Latin & Swing - aber auch Ausflüge in andere Stilrichtungen kommen vor. Neben instrumentalen Eigenkompositionen und eigenwilligen Covers gibt es auch absichtliche Interpretationen von Songs aus der Feder von Tony Joe White, Johnny Diesel, Pink Floyd, Johnny Winter, Stevie Ray Vaughan, Albert King und Jimi Hendrix zu hören. Mit Gitarre & Gesang (Günter Vomberg), Kontrabass (Martin Kratzer), Cajon & Cajongas (Boris A. Klöck) und vor allem mit viel Spielfreude präsentieren die drei Musiker ihr Programm.



Sa 28.03. Buddy Whittington (USA)

Buddy Whittington wurde am 28. Dezember 1956 in Fort Worth geboren und begann im Alter von 8 Jahren – inspiriert durch die Beatles und Rolling Stones Platten seiner Schwester – Gitarre zu spielen. Am meisten haben ihn in seiner Jugend jedoch John Mayalls Bluesbreakers mit Eric Clapton beeinflusst. Obwohl er sich ein so vielseitiges musikalisches



Repertoire aneignete, dass er von Bob Wills Country Music über Bill Doggetts Rhythm and Blues Klassikern bis hin zum Rock & Roll alles spielen konnte (und diese Einflüsse sind heute sowohl auf dem Album als auch bei Auftritten zu hören), schlug sein Herz immer am meisten für den Blues.

Da er nun als einer der absoluten Lieblinge der Bluesbreakers bekannt ist und ihm sehr große Anerkennung durch die Musikpresse zuteil geworden ist, beeindruckt Buddy weiterhin weltweit mit seinen unglaublichen Live-Auftritten und seinen Beiträgen zu Mayalls Alben. 2003 bekam Buddy die Gelegenheit mit dem Idol seiner Jugend, Eric Clapton, dem berühmtesten aller Bluesbreakers, aufzutreten, als sie anlässlich eines Konzerts zu Ehren John Mayalls 70. Geburtstag in Liverpool zusammenkamen. Die dabei entstandene DVD und CD zeigt zweifellos, dass Buddy Whittington den Beinamen, den Mayall ihm gab – „Der Allergrößte“ – zu Recht trägt.

Vorschau

Fr. 24.04.2015 White Cowbell Oklahoma (CAN)

Die legendäre kanadische Rock-Armada White Cowbell Oklahoma kehrt zurück – mit ihrem neuen und bislang mutigsten Album im Gepäck, das erstmals auch in Deutschland erscheint. Gestärkt durch ein neues Line-up wird auf Buenas Nachas ein halsbrecherischer Mix aus walzenden Riff-Rockern und progressiven Tex-Mex-Rollern geboten.

